

Spirituelle Hypnose & Medialität

Rückführung · Geistige Welt ·
Seelenbewusstsein

Eine bewusste Reise
nach Innen

Günter Hanke

+49176 42719934

www.hypnose-spirituell.de



Was ist Spirituelle Hypnose?

Spirituelle Hypnose ist ein natürlicher Zustand tiefer Entspannung bei gleichzeitig wacher, klarer innerer Präsenz. Der äußere Alltag tritt in den Hintergrund – der Zugang zu deiner Innenwelt öffnet sich.

Du bist nicht „weg“. Du bist ganz bei dir.
Viele kennen diesen Zustand aus Meditation, Tagträumen oder aus jenen Momenten kurz vor dem Einschlafen, in denen Gedanken stiller werden und innere Bilder auftauchen.

Spirituelle Hypnose nutzt diesen natürlichen Zustand bewusst, achtsam und geführt.

Der Prozess

Während der Spirituellen Hypnose wird das analytische Denken ruhiger.

Dadurch entsteht Raum für:

- innere Bilder
- emotionale Klärung
- energetische Wahrnehmung
- tieferes Verstehen

Verbindung mit dem Höheren Selbst, deiner Seele.

Du bleibst jederzeit:

bewusst
ansprechbar
selbstbestimmt

Es ist kein Kontrollverlust. Es ist bewusste Innenschau.

Rückführung

Eine Reise jenseits der sichtbaren Wirklichkeit
Manche Fragen lassen sich nicht mit dem Verstand beantworten.

Manche Themen tragen wir seit langer Zeit in uns.
Rückführungen öffnen einen Raum, in dem seelische Erfahrungen sichtbar werden können – über Zeit und Inkarnation hinaus.

Diese Erfahrungen sind kein Dogma.

Sie sind persönliche Wahrnehmung.

Sie dienen:

- dem inneren Verstehen
- der emotionalen Klärung
- der Auflösung alter Bindungen
- der Erinnerung an deine eigene seelische Kraft

Begegnung mit der Geistigen Welt

Der Kontakt zur Geistigen Welt ist kein äußeres Spektakel. Er ist ein inneres Erleben – still, bewusst und getragen von Liebe.

Der Kontakt kann sich zeigen als:

- ein plötzliches, tiefes inneres Wissen
- ein Bild oder Symbol, das dich berührt
- eine klare innere Antwort auf eine lang gestellte Frage
- ein Gefühl von Nähe, Führung oder Verbundenheit
- ein stilles, aber eindeutiges Verstehen

Medialität

Medialität ist keine Fähigkeit, die man erlernt wie ein Handwerk. Sie ist ein Erinnern. Ein Erinnern daran, dass Bewusstsein weiter reicht als das Sichtbare. Dass Wahrnehmung tiefer geht als Worte. Dass Verbindung nicht an Materie gebunden ist. Medialität bedeutet, den Schleier des Alltäglichen sanft zur Seite zu legen – und jene Ebenen wahrzunehmen, die immer da sind. Still. Geduldig. Bereit.

Mediale Wahrnehmung geschieht nicht laut. Sie drängt sich nicht auf. Sie zeigt sich als:

- ein klares inneres Bild
- ein Wissen ohne gedankliche Herleitung
- ein Symbol, das plötzlich Sinn ergibt
- ein Gefühl von Führung oder Präsenz
- eine Botschaft, die im Inneren entsteht

Manchmal ist die Begegnung zart wie ein Hauch.
Manchmal klar wie ein Lichtstrahl. Und manchmal ist sie einfach das tiefe Wissen: Ich bin geführt.

In Verbindung mit Spiritueller Hypnose wird der Zugang zu diesen feinen Ebenen oft leichter. Der Verstand tritt zurück. Die Wahrnehmung weitet sich. Das Herz wird still.

Hier kann sich zeigen:

- dein Höheres Selbst / deine Seele
- deine Ahnen
- geistige Begleiter
- seelische Zusammenhänge
- Antworten auf lang gestellte Fragen

Integration & Nachwirkung

Die spirituelle Arbeit endet nicht mit der Sitzung. Sie wirkt weiter. Oft leise. Oft subtil. Und manchmal stärker, als du zunächst wahrnimmst. Dein Unterbewusstsein integriert die Impulse in seinem eigenen Tempo. Erkenntnisse vertiefen sich. Gefühle ordnen sich. Innere Klarheit entsteht. Und du kannst diesen Prozess bewusst begleiten.

Während unserer Sitzung erhältst du einen individuellen Code, der es dir ermöglicht, jederzeit wieder in Selbsthypnose zu gehen. Dieser Code ist dein Schlüssel. Dein Zugang. Dein Anker zur Innenwelt.

Mit ihm kannst du:

- innere Ruhe bewusst aktivieren
- dein gutes Gefühl vertiefen
- dich mit deinem Höheren Selbst verbinden
- Impulse erneut aufgreifen
- deinen Prozess eigenständig fortführen

Selbsthypnose wird dadurch einfach, klar und jederzeit abrufbar. Veränderung darf sanft geschehen. Sie darf sich entfalten. Sie darf wachsen. Du musst nichts erzwingen. Du musst nichts kontrollieren. Dein Unterbewusstsein weiß, wann es bereit ist.

Und dein Code erinnert dich jederzeit daran, dass der Zugang zu deiner Innenwelt nicht von äußeren Umständen abhängt – sondern von dir.

Deine Vorbereitung

Bewusst ankommen – offen erleben

Eine Spirituelle Hypnose ist eine innere Reise. Je ruhiger und klarer du innerlich ankommst, desto leichter kann sich dein Prozess entfalten. Die folgenden Hinweise helfen dir, dich optimal vorzubereiten:

1. Komme entspannt zur Sitzung

Plane ausreichend Zeit für deine Anfahrt ein. Hektik oder Zeitdruck wirken sich unmittelbar auf dein Nervensystem aus und können die Tiefe der Erfahrung beeinflussen. Erlaube dir, innerlich anzukommen – nicht nur räumlich.

2. Reduziere koffeinhaltige Getränke

Trinke am Tag deiner Sitzung möglichst wenig koffeinhaltige Getränke.

Wasser oder Kräutertee unterstützen dich optimal.

3. Notiere 5 Namen

Erstelle vorab eine Liste mit fünf Namen von Menschen, die dir spontan in den Sinn kommen. Dabei dürfen sowohl: positive Verbindungen, als auch herausfordernde oder belastende Beziehungen enthalten sein.

4. Formuliere bis zu 5 Fragen

Notiere dir bis zu fünf für dich wichtige Fragen, die du während der Sitzung geklärt haben möchtest.

Ein letzter Hinweis:

Du musst nichts erzwingen. Du musst nichts „richtig machen“. Offenheit, Ehrlichkeit und Bereitschaft genügen.

Dein Unterbewusstsein und deine innere Weisheit wissen, was in diesem Moment für dich wichtig ist.